

# Niederschrift

## Wirtschafts- und Untweltausschuss

### WUA/2014-2019/12

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 09.02.2016  
**Sitzungsbeginn:** 17:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:10 Uhr  
**Ort, Raum:** Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

---

Anwesend sind:

#### **Vorsitzender**

Herr Harry Czeke DIE LINKE

#### **Mitglieder des Gremiums**

Herr Lutz Nitz GRÜNE  
Herr Willi Bernicke DIE LINKE  
Herr Peter Bodamer LWG Fiener  
Herr Sebastian Hahn Pro Genthin  
Herr Volker Thiem CDU

#### **Beratende Mitglieder**

Herr Helmut Halupka SPD

#### **Sachkundige Einwohner**

Herr Ernst-Adolf Kampe CDU  
Herr Gerhard Koschnitzke SPD

#### **Verwaltung**

Herr Thomas Barz Bürgermeister  
Frau Sibylle Vogt Protokollantin

Es fehlen:

#### **Mitglieder des Gremiums**

Herr Lars Bonitz CDU entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung  
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 2 Protokollkontrolle
- 3 Öffentliche Vorlagen
- 3.1 Information zu Baumfällungen in der Gemarkung Tuheim sowie zu den Öffnungszeiten der  
Grünschnittplätze 2016 **2014-2019/Info-109**
- 4 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 5 Informationen der Verwaltung
- 5.1 Berichterstattung zum Stand der Tourismusentwicklung
- 6 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 14 Schließung der Sitzung

#### **Protokoll:**

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung**

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Herrn Czeke. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

### **TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot**

### **TOP 2 Protokollkontrolle**

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen. (1 Enthaltung)

### **TOP 3 Öffentliche Vorlagen**

#### **TOP 3.1 Information zu Baumfällungen in der Gemarkung Tuchein sowie zu den Öffnungszeiten der Grünschnittplätze 2016 2014-2019/Info-109**

Der Bürgermeister geht kurz auf den Inhalt der Informationsvorlage ein.

1. Die Pappelfällung am Weg von Tuchein nach Königsrode.

Hier erfolgt der Wegebau von Tuchein nach Karow. Ein Brückenbau ist vorgesehen.

2. Das Fällen einer Blaufichte am Storchennest;

3. Die Baumfällung des LHW am Tucheimer-Parchener Bach.

Zu den Grünschnittplätzen gibt er zur Kenntnis, dass eine weitere Annahme an den Sammelstellen Tuchein, Gladau und Parchen möglich ist. Diese werden vorzeitig, Mitte Februar, geöffnet. Die Öffnungszeiten am Samstag werden nun von Nachmittag auf den Vormittag gelegt. Ab 2017 wird die Entsorgung des Grünschnitts wieder in Hand des Landkreises liegen.

Herr Bodamer begrüßt den vorzeitigen Beginn. Die Sammelstellen werden gut von den Bürgern angenommen. Er kann nur einen reibungslosen Ablauf an den Grünschnittplätzen bestätigen.

Herr Steinell fragt an, ob nach den Fällungen auch wieder Ersatzpflanzungen vorgenommen werden. Er merkt weiter an, dass die Stumpen nach den Fällungen stehen geblieben sind.

Die Ersatzpflanzungen sind gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Informationen dazu wird der Bürgermeister in der Ortschaftsratssitzung in Tuchein geben.

Herr Nitz ist der Auffassung, dass die Situation mit den Grünschnittplätzen falsch gelaufen ist. Der Landrat hat die Verbrennungen im Landkreis eingestellt. Er stellt die

Forderung, dass die Stadt ihre Verwaltungskosten für die Unterhaltung der Grünschnittplätze auf den Landkreis umlegt. Der Landkreis sollte sich den Kosten stellen. 2017 soll dann das Abfallbeseitigungskonzept beschlossen werden.

Herr Czeke fragt an, ob die Verträge dahingehend zwischen Landkreis und den Kommunen bereits abgeschlossen sind.

\_ Kenntnis genommen

#### **TOP 4 Informationen des Ausschussvorsitzenden**

Herr Czeke gibt folgende Sitzungstermine für das Jahr 2016 bekannt:  
05.04.16, 07.06.2016, Juli/August= Sommerpause, 06.09.2016 und 01.11.2016

#### **TOP 5 Informationen der Verwaltung**

Für die Sitzung am 05.04.2016 ist vorgesehen, dass Herr Höpfner vom Fraunhofer Institut Magdeburg den Industriepark in Genthin in virtueller Form vorstellt. (Der Plan wird zur Vororientierung als Anlage dem Protokoll beigelegt.)

Des Weiteren gibt der Bürgermeister zur Information, dass der Haushalt der Stadt Genthin vom Landkreis beanstandet wurde. Es werden weitere Einsparungen erforderlich sein. Die Verwaltung wird im April den Ausschüssen dazu Vorschläge unterbreiten.

In Sachen „Personalangelegenheiten“ gibt er bekannt, dass Herr Karle als sein Abwesenheitsvertreter zum 01.03.2016 die Stadtverwaltung verlässt. Ein Nachfolger konnte noch nicht benannt werden. Frau Zaumseil wird für 1 Jahr ausfallen und Frau Deutzer verlässt die Stadt zum 01.03.2016.

#### **TOP 5.1 Berichterstattung zum Stand der Tourismusentwicklung**

Der Bürgermeister weist nochmals darauf hin, dass der Zuschussbedarf für den Fremdenverkehrsverein stetig gestiegen ist. Der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, die Zuwendungen zu kürzen. Der Landkreis hat nunmehr seinen Willen bekundet, den Vertrag zu kündigen. Seine Orientierung geht in Richtung Tourismusverband Elbe-Börde-Heide.

Die Stadt Genthin strebt an, den Fremdenverkehrsverein in seiner Struktur zu erhalten. Diese vorhandene Struktur muss aber bezahlbar sein. Frau Conradi wird mit entsprechenden Aufgaben in die Stadtverwaltung wechseln. Sie wird weiterhin die Führungskraft des Fremdenverkehrsvereins sein. Ihre Aufgaben werden u. a. sein:

- die Verantwortlichkeit der städtischen Veranstaltungen,
- Pflege der Kultur in den Ortschaften,
- Fördermittelbeantragung.

Die Verlegung der Touristinformation in die Bibliothek ist fast abgeschlossen.

Herr Nitz merkt hierzu an, dass der Kreistag noch keine Entscheidung hierzu getroffen hat.

Zu der personellen Situation hat er seine persönliche Meinung. Viele Mitarbeiter hörten in der vergangenen Zeit auf und deren Stellen wurden nicht wieder besetzt. Es

werden Grundstücksverkäufe getätigt. Er hat Angst, dass sich die Stadt tot spart.

Herr Halupka teilte diese Meinung. Er hat dies in dieser Form noch nicht im Rathaus erlebt.

Der Bürgermeister erklärt, dass von den inzwischen 37 ausgeschiedenen Mitarbeitern ein großer Teil die Altersteilzeitregelung in Anspruch genommen hat. Die Verwaltung sei aber weiterhin arbeitsfähig.

Hinsichtlich der Haushaltslage der Stadt verweist er u. a. auf die Mehrausgaben durch das KiFöG und die Kreisumlage.

## **TOP 6      Anträge, Anfragen, Anregungen**

Herr Czeke schlägt vor, dass die Sitzung am 07. Juni 2016 in Königsrode stattfinden sollte. Gegenstand der Sitzung soll der Trappenschutz und der Brückenbau sein.

Er fragt an, ob es neue Kenntnisse zum Stand WMW gibt. Er kann nicht verstehen, dass man aus einer Insolvenz heraus, der neue Käufer (Betreiber) sein kann.

Herr Thiem bemängelt, dass in Genthin nur einmal die Woche eine Notarsprechstunde abgehalten wird. Bis zu einem halben Jahr sind hier die Wartezeiten. Man kann sich mit dieser Regelung doch nicht einverstanden erklären.

Der Bürgermeister erklärt, dass man andere attraktive Städte bevorzugt. Das Problem ist auch, dass es wenige Assessoren gibt.

Hierzu bemerkt Herr Czeke, dass es diesbezüglich keine bundesweite Ausschreibung gab.

Herr Bernicke macht darauf aufmerksam, dass man sich Gedanken über die Innenstadtbelebung machen sollten. In der Innenstadt gibt es Gewerbegebäude, die jetzt zu Wohnungen umgebaut werden.

Herr Nitz fragt an, ob die Ausführungen des Herrn Webel stimmen, dass man die Grenzen des Innenstadtbereichs ändern müsse, damit Fördermittel für die Innenstadtsanierung (speziell die Wasserturmsanierung) fließen.

Der Bürgermeister wird die Sachlage prüfen.

Er gibt weiterhin den Hinweis, dass es in Burg einen Verantwortlichen gibt, der z.B. für leer stehende Wohnungen Möglichkeiten findet, diese anderweitig zu nutzen.

## **TOP 13      Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**

## **TOP 14      Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird gegen 19.10 Uhr geschlossen